

Adolf Sponholtz Verlag, G. m. b. H., Hannover

Anfang Oktober gelangt zur Ausgabe der V. Jahrgang des Jahrbuchs

Bitte Listen anlegen!

Ⓜ

Der Schütting

Ein heimatliches Kalenderbuch auf das Jahr

1912

Herausgegeben vom Schüttingbund.

Ausgabe A auf gutem Papier 60 Pf. ord.

Ausgabe B auf Kunstdruckpapier mit farbigen Monatsbildern 1 M. ord.

Kunstbeilage: „Aus dem alten Hamburg“.
Nach dem Gemälde von E. Nikutowski.

Der neue Schüttingkalender reiht sich seinen Vorgängern würdig an. Der Erfolg, den die bisherigen Jahrgänge dieses einzigartigen Kalenderbuches gehabt haben, hat gezeigt, dass wir in dem Bestreben, gute Literatur und Kunst für wenig Geld in weite Kreise zu tragen, das Richtige getroffen haben. Die Monatsbilder und der sonstige Buchschmuck sind eigens für den Schüttingkalender gezeichnet worden.

Der Schütting will speziell niedersächsische Heimatkunst in ihren verschiedenen Erscheinungsformen pflegen. Er behandelt das Gebiet der

Dichtung (der erzählenden Prosa und Poesie, der Ballade wie der Lyrik) und der bildenden Kunst vorwiegend, bringt jedoch auch flotte kulturgeschichtlich interessante Essays.

Auch dieser neue Jahrgang zählt die Besten unter den Guten zu seinen Mitarbeitern. So sind u. a. vertreten:

Gustav Falke, Bernh. Flesmes, Wilh. Jastram, Herm. Löns, Ernst Edgar Reimerdes, Ruseler, L. v. Strauss u. Torney etc., von Malern: Baule-Hannover, Herrmann-Charlottenburg, Kaule-Bardowiek, Schliephacke-Cassel, Soltau-München etc.

Bezugsbedingungen: Ausg. A: 60 Pf. ord., 40 Pf. netto; bar 10 Ex. M. 3.70; 50 Ex. M. 17.50; 100 Ex. M. 30.—.
Ausg. B: M. 1.— ord., M. —.70 bar und auf 10:1 Freixemplar.

Wir bitten um tätigste Verwendung, deren das mit grossen Geldopfern verknüpfte Unternehmen wert ist. Firmen, welche in ihren Bezirken umfangreichere Manipulationen vornehmen wollen, kommen wir mit den Zahlungsbedingungen gern entgegen und erbitten Vorschläge direkt. Verlangzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Hannover, 25. September 1911.

Adolf Sponholtz Verlag G. m. b. H.

Ⓜ

Sobald erscheint:

Michael der Große

Eine Kaiserbiographie der Zukunft
von **Excelsior**

Preis brosch. M 3.— ord., à cond. M 2.25, bar M 2.—. 1 Probeexemplar M 1.80 bar.

In schicksalsschwerer Zeit ein Buch zur Einkehr, Einsicht und Sammlung! Es ruft unserem Volke, unseren Regierungen, unseren Regenten zu: „Vergesst die kleinen, selbstischen Interessen, umfaßt die großen, allgemeinen des Vaterlandes, es tut bitter not!“

Der **große Herrscher** wird dereinst uns retten, wie Bismarcks Machtgenie uns rettete. Aber nicht durch Blut und Eisen! Nicht aus Feindeshand mehr: aus Verweichlichung, Selbstsucht, Selbsterniedrigung, aus den tiefen Schäden der Regierung, der Verwaltung usw. Der Zauber großer Persönlichkeiten ist unsäglich und unbegrenzt, sie schaffen Wunder.

Das Buch ist wissenschaftlich, kein Zug ist phantastisch, nichts utopistisch, fast jedes Motiv läßt sich aus der Geschichte belegen. Es wendet sich an jeden, an die jetzige und kommende Generation. Soll das deutsche Volk seine Sendung vollbringen, so heißt es aufmerken! nicht stehen bleiben! sondern Excelsior!

■ ■ ■ Sämtliche politische Zeitungen erhalten Rezensionsexemplare. Das Buch wird man, wie die früheren des Verfassers, leidenschaftlich für und wider beurteilen.

Ich bitte um recht rege Verwendung. Unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Ethnologischer Verlag (Dr. Friedrich S. Krauß).